FEUERWEHR ECKERNFÖRDE

HLF 20 - Sicherheit auf höchstem Niveau

Neues Flaggschiff für den Fuhrpark der Feuerwehr Eckernförde: Bürgermeister Jörg Sibbel übergab Gemeindewehrführer Meint Behrmann am Freitagabend ein hochmodernes Hilfeleistungs-Löschrgruppenfahrzeug (HLF 20). Bei der Gelegenheit wurde auch die neue Garagenanlage der Wehr eingeweiht.



Knapp neun Meter lang, gut 15 Tonnen schwer, komplett ausgestattet und vielseitig einsetzbar: Die Feuerwehr Eckemförde feiert die Indienststellung des neuen Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug (HLF 20).

Von Burkhard Kitzelmann

Artikel veröffentlicht: Samstag, 22.04.2017 11:00 Uhr

Eckernförde. Das mit seiner Komplettausstattung rund 470000 Euro teure Fahrzeug - der Kreis beteiligte sich mit 170000 Euro - ersetzt das in die Jahre gekommene Löschfahrzeug LF 8/16 von 1994. Es gehört zu einer noch jungen und besonders vielseitig einsetzbaren Fahrzeuggattung im deutschen Feuerwehrwesen. Die Entwicklung erfolgte aus der Erkenntnis heraus, dass sich das Einsatzspektrum der Feuerwehren zunehmend von der Brandbekämpfung in Richtung technische Hilfeleistungen verschiebt. "Letztere machen mittlerweile rund 70 Prozent unserer Einsätze aus", erläuterte Meint Behrmann.

Der Gemeindewehrführer und die rund 95 Aktiven der Eckernförder Wehr freuen sich nicht nur über das neue Fahrzeug, sondern auch über eine neue Sechs-Garagen-Anlage im hinteren Bereich ihres Geländes an der Noorstraße. Die Graragen bieten jetzt genügend Platz für Kleinfahrzeuge, Anhänger und Utensilien, die bisher in der 2014 errichteten Fahrzeughalle untergebracht werden mussten. Die Garagenanlage kostete rund 150000 Euro.

Voraussichtlich Ende des Jahres wird die Modernisierung der Feuerwehr-Fahrzeugflotte mit der Indienststellung einer neuen Drehleiter fortgesetzt.